Protokoll des Verbandstages 2019 am 03.05.2019 in Rantrum

1. Begrüßung und Eröffnung

Um 19:00 Uhr begrüßt Werner Findeisen die Vertreter von 17 Vereinen, zusätzlich die Ehrengäste Hans-Jürgen Gärtner, Präsident des TT Landesverbandes (TTVSH), Dirk Weimar, 2. Vorsitzende des Kreissportverbandes, Kay Eggers Vorsitzender des Bezirkes Nord

Die Grußworte beginnt Josef Grell vom TSV Rantrum als Gastgeber.

Hans-Jürgen Gärtner berichtet in seinem Grußwort folgende Themen: Sinja Bohnert wird ab 01.09.2019 ihren Bundesfreiwilligendienst beim TTVSH absolvieren. Dabei steht sie auch dem Kreistischennisverband für verschiedene Aufgaben zur Verfügung, wie Besuch in Schulen oder der Unterstützung bei Jugendtrainings. Beim DTTB gibt es Planungen zu einem Einportalprojekt, mit dem die verschiedenen Landesverbände über ein einheitliches Programm die Ergebnisse und Mannschaften verwalten und melden sollen. Die zu erwartenden Kosten für den TTVSH für eine Umstellung werden mit ca. 25.000 bis 30.000 Euro beziffert. Am 18.06. ist eine Sitzung zu dem Thema in Frankfurt. Herr Gärtner berichtet weiter von einer Zusammenarbeit und einem Jugendaustausch mit Israel im letzten Jahr. Dieses Jahr erfolgt der Gegenbesuch in Israel vom 09. bis 16.06.2019. Ein weiterer Besuch ist vom 10. bis 17.10.19 geplant. Dort soll auch der Austausch mit Trainern erfolgen. Zum Thema Finanzen wird die Haushaltslage weiterhin als gut bezeichnet. Insgesamt stehen dem Sport durch die Landespolitik mehr Geld für die Sportförderung zur Verfügung. Maßnahmen für die Nachwuchsarbeit sollen daher nicht an finanziellen Mitteln scheitern.

Dirk Weimar vom Kreisportverband berichtet ebenfalls über die gute finanzielle Lage für die Sportförderung. Herr Weimar verweist auf die Fördermittel aus der Jugendsportstiftung Nordfriesland (JUSPO).

Kay Eggers als Vertreter des Bezirks Nord betonte die gute Zusammenarbeit mit dem Kreisverband und weist im Rahmen seiner Grußworte auf den Bezirkstag am 19. Juni 2019 in Enge hin.

2. Feststellung der Anwesenheit und Anzahl der Stimmrechte

Die Beschlussfähigkeit ist mit 59 von 77 möglichen Stimmen gegeben. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

3. Ehrungen

Mit der silbernen Ehrennadel für ihre mehr als 10-jährige Tätigkeit im Vorstand wird Silke Kohrts geehrt.

Mit der goldenen Ehrennadel wird Alfred Kobarg geehrt für seine langjährige Vereinstätigkeit. Er ist zudem seit 1996 in verschiedenen Funktionen tätig gewesen. Seit 2016 ist er auch Migrationsbeauftragter im TTV Koldenbüttel.

Anschließend erfolgt durch Carsten Winkler die Ehrungen der Mannschaften, die in ihren Ligen die jeweils ersten Plätze erreicht hatten. Für die Punktspielrunde im Nachwuchsbereich übernimmt Frank Germann die Ehrungen.

4. Berichte

4.1. Vorstandsmitglieder

Kurze Vorstellungsrunde der Vorstandsmitglieder durch Werner Findeisen. Dieter Brack als Pressewart ist aus beruflichen Gründen abwesend.

***Bericht des 1. Vorsitzenden*:**

Insgesamt zufrieden mit dem Jahr seit dem KVT am 04.05.18 in Enge.

Zur Statistik: Im Kreissportverband (KSV) sind wie im Vorjahr 1095 Personen für den Tischtennissport gemeldet. Damit erreicht der KTTV den 10. Platz im KSV von insgesamt 37 Fachverbänden. Gespielt wird in 36 Vereinen, damit durch Abmeldung des TSV Langenhorn ein Verein weniger als im Vorjahr.

Im TTVSH sind 949 Spieler registriert, davon 718 Erwachsenen und 231 im Jugendbereich.

Zum Spielbetrieb: Bei den Damen herausragend ist der Aufstieg der Breklumer SV Germania in die Verbandsliga als Meister der Landesliga Nord. Es wird hervorgehoben der 2. und 3. Platz von Sarah Nissen und Ingelore Bohnert in der Einzelrangliste der Spielerinnen. Ebenso beachtenswert der 2. Platz der 2. Breklumer Damenmannschaft in der Bezirkliga, der zum Aufstieg in die Landesliga Nord berechtigt.

Bei den Herren muss das Team Eiderstedt nach einem Jahr in der Landesliga Nord wieder absteigen.

In der 1. Bezirksliga spielen 4 von 12 Mannschaften aus NF. Der TSV Mildstedt erreicht den 3. Platz vor dem TTV Koldenbüttel. In der Rangliste der Einzelspieler steht Cristian Fahl vom TSV Mildstedt mit 1862 LPZ auf dem 2. Platz. Werner Findeisen erwähnt als positives Beispiel für Nachwuchsarbeit den Einsatz der Jugendspieler Jesse Griesbach (Mildstedt), Leven Nehlsen und Tobias Riechmann (Koldenbüttel) im Herrenbereich der 1. Bezirksliga.

In der 2. Bezirksliga für 6er Mannschaften wird die Breklumer SV Germania klar Meister und steigt in die 1. Bezirksliga auf.

In der 2. Bezirksliga für 4er Mannschaften wird TSV Mildstedt II Meister und kann ebenfalls in die 1. Bezirksliga aufsteigen.

Kreisligameister wurde die Mannschaft vom SZ Arlewatt II.

Einzelerfolge: Udo Martin vom Team Eiderstedt errang Bronze im Doppel bei der Senioren-Landesmeisterschaft. Jörg Nickel vom Team Eiderstedt qualifiziert sich für die Norddeutschen Meisterschaften der Senioren.

Der Vorstand kam zusammen nach Abschluss der Vorrunde am 05.12.18 in Husum. Ein weiteres Treffen erfolgte bei einem Vorstandsturnier am 13.01.19 in Mildsteht. Werner Findeisen berichtet, dass hier neben dem Sport auch die Gelegenheit zur Besprechung der Themen genutzt wird. Eine weitere Vorstandssitzung fand statt am 29.04.19 in Husum. Themen waren die Vorbereitung des Kreisverbandstags, Kassenbericht und -lage, Spielbetrieb.

Die Aktivitäten als 1. Vorsitzender:

- waren die Teilnahme am Verbandstag des TTVSH in Kiel am 30.06.2018.
- Als Vertretung von Carsten Winkler bei der Sportwartetagung in Wasbek am 21.11.2018. Zusammfassung davon: Oliver Zummach bisher Vizepräsident Jugend, soll als Vizepräsident Sport im Team mit den Bezirkssportwarten Konzepte für die Zusammenarbeit erarbeiten. Ranglistenturniere auf Bundesebene entfallen, auch für die Länder. Dafür sollen Vorbereitungsturniere und offene Pokalrunden gespielt werden. Bei Landesmeisterschaften soll wie in Niebüll 2018 weiterhin mit 80 Herren und 56 Damen gespielt werden. Auch Mixed soll weiter bleiben. Ein 2. Grundplatz ist für die Kreise vorhanden. In NF soll diesen Platz der Sieger der Kreisrangliste bekommen.
- Weiterer Termin war die Teilnahme am außerordentlichen Verbandstag des Kreissportverbandes NF am 16.03.2019 in Hattstedt. Werner Findeisen weist auf das umfassende Berichtsheft zu diesem Verbandstag hin.
- 17.03.2019 Teilnahme an der Beiratssitzung des TTVSH in Kiel: Hier wurden folgende wichtige Änderungen der Wettspielordnung benannt. Neue Ordnungsstrafen bei Manipulation des Spielberichtsformulars. Keine Ranglistenturniere auf Landesebene mehr. Bezirke und Kreise können diese in Eigenständigkeit weiter durchführen. Bei der Jugendordnung gibt es die Änderung, dass offizielle

Veranstaltungen in den Schülerklassen bis 22:00 Uhr beendet sein müssen, Bisher war 20:00 Uhr die Grenze.

Peter Lüdemann ist seit dem 01.08.2018 in den Ältestenrat des TTVSH berufen worden.

Mitteilung zu den Kosten: KTTV NF trägt fortan nicht mehr die Kosten der Fahrten und Übernachtungen für Teilnahme und Begleitung zu den Landesveranstaltungen. Die Förderung des KSV ist nicht nur für diese Kosten entfallen, sondern auch für die Startgelder. Die Startgelder übernimmt weiterhin der KTTV NF. Die Betreuer / Vereine haben die Möglichkeit die weiteren Kosten über den KSV selber einzureichen. Ein entsprechendes Formular ist über die Homepage der KSV zu finden.

Betreuung der Landespokalmeisterschaften am 23.und 24.03.2019 in Garding. Vertreter aus NF war RW Niebüll. Es gab Probleme in der Abstimmung mit dem TTVSH, Bezirk und dem Ausrichter Team Eiderstedt. Die Veranstaltung konnte aber durch den Einsatz von Kay Eggers und Andres Vollmer durchgeführt werden. Am Sonntag war als Vertreter des KTTV NF Carsten Winkler vor Ort.

Werner Findeisen erwähnt ebenfalls noch einmal den Einsatz von Sinja Bohnert als Teilnehmerin am Bundesfreiwilligendienst ab 01.09.2019 im TTVSH. Besonders erfreulich, dass sie uns auch im Kreis NF helfen wird.

Bericht des Staffelleiters:

Stefan Schmiedel berichtet, dass in der abgelaufenen Saison lediglich drei Mannschaften vorzeitig vom Spielbetrieb zurückgezogen worden. Im Verlauf der gesamten Saison kam es klassenübergreifend insgesamt zu 13 „kampflos-Wertungen“. Insgesamt gab es wieder viele Anträge auf Spielverlegungen, denen aber allen nachgekommen ist. Der Spielbetrieb ist insgesamt ruhig und ohne größere Beanstandungen durchgeführt worden.

Stefan Schmiedel weist auch nochmal auf die auf der Beiratssitzung des TTVSH beschlossenen Änderungen zur Spielzeit 2019/2010 hin.

Mit Inkrafttreten am 17.03.2019 wurde folgende Ordnungsstrafe in der Wettspielordnung (WO) aufgenommen:

A 20 / EDB Art und Höhe der Ordnungsstrafen
7. Eine Manipulation des Spielberichtsformulars vornimmt oder duldet, gemäß WO E 3.2
(z.B. nachträgliche Änderungen, Aufnahme von nicht anwesenden Spielern-/innen).
Kreisliga / Kreisklassen 130,00 EURO
Bezirksliga / Bezirksklasse 130,00 EURO
Verband-/Landesligen 130,00 EURO

Für die KL und Kreisklassen werden in der Spielzeit 2019/2020 die folgenden vier Pflichtfelder im elektronischen Spielbericht ausgeschaltet.

- Einheitliche Spielkleidung Heim
- Einheitliche Spielkleidung Gast
- Zählgeräte waren vorhanden
- Spielfeldumrandung vorhanden.

Bericht der Frauen- und Mädelwartin:

Silke berichtet, dass dieses Jahr der Kreisgedächtnispokal mit 6 Mannschaften starten wird. Im Vorjahr waren es nur 2. Die Spiele werden alle an einem Tag mit 2 Gruppen und einem Finale mit den beiden Gruppensiegern stattfinden. Termin geplant ist der 16.06.2019 gemeinsam mit dem Final Four Turnier der Herren.

Bericht des Pressewarts:

Wird in Abwesenheit von Dieter von Silke vorgelesen.

Die Saison neigt sich dem Ende entgegen, die Entscheidungen in den Ligen sind gefallen und es stehen für mich als Pressewart nur noch wenige Berichte an, die es zu schreiben gilt. Seit Beginn der Saison bis zum 13.04 diesen Jahres wurden von der Zeitung 107 Berichte mit insgesamt 45 Fotos veröffentlicht. Damit, so denke ich, können wir sehr zufrieden sein. Unser Sport ist präsent im Regionalsport und steht meinem Befinden nach hinter Fußball und Handball an dritter Stelle, was die Anzahl der Veröffentlichungen angeht. Vor allem im Vergleich zum Flensburger Tageblatt, das Tischtennis komplett ignoriert und den Schleswiger Nachrichten, die nur sporadisch Artikel veröffentlichen, leben wir auf einer Insel der Glückseligen. Sehr erfreulich ist auch, dass die Sportredaktion seit einigen Jahren auch Bilder aus den Bezirksligen veröffentlicht, so dass hier eine größere Vielfalt eingetreten ist. Hier bitte ich um Geduld, noch habe ich längst nicht alle Spielerinnen und Spieler vor die Linse bekommen, das wird sich spätestens ab Januar ändern, wenn ich mein wohlverdientes Rentendasein antrete. Danken möchte ich all denjenigen, die mich in den letzten Monaten, in denen ich beruflich in München verweile, mit Fotos vor allem von unserem Nachwuchs beliefert haben. Ein Wermutstropfen gilt es allerdings zu verdauen. Vermutlich ist es dem einen oder anderen gar nicht aufgefallen, aber die SHZ hat die Berichterstattung des Regionalsportes generell zurückgefahren. Donnerstags gibt es keine Regionalsportseite mehr. Das hat sich zum Ende der Saison auch auf unsere Berichterstattung ausgewirkt. Meine Texte zur 2. Bezirksliga kamen nicht mehr zur Veröffentlichung, so dass ich zum Abschluss der 2.Bezirksligen eine Zusammenfassung schreiben musste. Wie sich das auf die nächste Saison auswirkt kann ich noch nicht sagen. Da wir aber keinen Vertreter in der Herren Landesliga haben, bin ich einigermaßen guter Hoffnung, das die Berichte über die 2. Bezirksligen wieder veröffentlicht werden. Dies bleibt abzuwarten.

Bericht des Sportwartes:

Carsten Winkler berichtet zu den durchgeführten Turnieren. Im Erwachsenen- und Seniorenbereich wurden bis auf den Kreisentscheid Dt. Einzelmeisterschaften Damen/Herren (zu geringe Anzahl der Anmeldungen) alle Veranstaltungen ordnungsgemäß durchgeführt.

Die Kreismeisterschaft der Herren in Mildstedt war mit 66 Anmeldungen deutlich besser besucht als im Vorjahr. Der Sieger Florian Andresen nahm als einziger Vertreter aus NF an den Landesmeisterschaften in Bad Segeberg teil. Er schied aber in der Vorrunde als Gruppendritter aus. Bei den Kreismeisterschaften der Damen gab es leider nur eine Anmeldung.

Die Kreismeisterschaften der Senioren fanden in Garding statt und waren mit 20 Teilnehmern etwas besser besucht als in der letzten Saison.

Die Teilnehmerzahl bei den Seniorenmannschaftsmeisterschaften ist im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Es haben sich 8 Mannschaften angemeldet. Beim Kreisgedächtnispokal ist die Teilnehmerzahl nahezu gleich geblieben. Es nehmen 29 Mannschaften aus 15 Vereinen teil.

Die Kreisrangliste wurde auf 20 Teilnehmer begrenzt. Insgesamt gab es 22 Anmeldungen. Damen waren keine dabei. In diesem Jahr wurde für den Sieger ein Startplatz bei den nächsten Landesmeisterschaften ausgeschrieben. Carsten Winkler bedauert das Fernbleiben von den Spielern aus den höheren Spielklassen und den Ausfall der Damenkonkurrenz. Er appelliert an die Vereinsvertreter und Spartenleiter ihre Spitzenspieler für die Teilnahme an den Ranglisten und Meisterschaften zu motivieren.

Die nächsten Kreismeisterschaften werden an 2 Tagen gespielt. Eine A-Konkurrenz wird am Samstag als offene Klasse gespielt. Am Sonntag werden die einzelnen Klassen ausgespielt. Dadurch soll eine Zusammenlegung der einzelnen Klassen vermieden werden.

Bericht des Jugend- und Schülerwartes:

Frank berichtet zu der Struktur der Trainingsgruppen in NF und den Erfolgen / Platzierungen der Spieler und Spielerinnen bei den verschiedenen Bezirks- und Landesveranstaltungen sowie den durchgeführten Punktspielen. Weitere Details sind im beigefügten Bericht enthalten.

Frank weist während seines Berichts auf die Bedeutung des Bezirkstrainings in Jörl für unsere Nachwuchsspieler hin und wendet sich dabei an den anwesenden Präsidenten Hans-Jürgen Gärtner und bittet um Unterstützung, dass dieses Bezirkstraining weiter stattfinden kann.

Kay Eggers nimmt das Thema als Vorsitzender des Bezirks 1 auf und berichtet, dass das Bezirkstraining nicht als Bezirksstützpunkt anerkannt wird und zukünftig nur mit 2x 400 Euro unterstützt werden soll. Er bittet den TTVSH hierzu um weitere Unterstützung und Förderung.

Hans-Jürgen Gärtner entgegnet, dass die Richtlinien für eine Anerkennung und Förderung eines Bezirksstützpunktes vorgegeben sind und im Bezirk 1 aufgrund fehlender Kaderspieler nicht gegeben sind.

Lisa Lenz vom TSV Stedesand äußert im Anschluss des Berichts von Frank ihren Unmut über die abgelaufene Saison. Aus ihrer Sicht sollten die Spiele nicht an den Wochenenden stattfinden. Weiteren Unmut hat die Aufstellung des Spielers Jesse Griesbach nach dem Rückzug von RW Niebüll 1 in der Mannschaft RW Niebüll II in der Rückrunde in der Kreisklasse der Schüler verursacht. Sie erhält dabei Unterstützung von Georg Lenz, die Frank Germann als Schülerwart einen Verstoß gegen die Wettspielordnung vorwerfen. Frank Germann berichtet, dass es die Absprache gab, dass Jesse nicht in allen Spielen mitmachen wird, sondern nur gegen bessere Spieler. Lisa und Georg wollen das Thema nicht auf sich beruhen lassen und fordern eine Stellungnahme vom Vorstand und vom Staffelleiter. Werner Findeisen erklärt das zum jetzigen Zeitpunkt dazu keine Stellungnahmen erfolgen. Er sagt aber zu, dass Thema im Vorstand weiter zu besprechen. Auch sollte das Thema dann auf der nächsten Jugendversammlung weiter geklärt werden.

Bericht Schiedsrichterwarts:

Hauke Bohnert berichtet, dass es wieder 2 Schiedsrichterlehrgänge gegeben hat. Neu war, dass im Anschluss des Lehrgangs im Juni 2018 ein Turnier mit den Lehrgangsteilnehmern gespielt wurde. Dieses soll dieses Jahr wiederholt werden. Termin ist der 23.06.2019 erneut in Breklum. Erforderlich sind jedoch mind. 12 Anmeldungen. Hauke appelliert an die Inselvereine auch an den Lehrgängen teilzunehmen. Insgesamt gibt es im Kreis 89 Schiedsrichter, davon sind 86 Kreisschiedsrichter und 3 Verbandschiedsrichter.

Bericht Ehrenvorsitzender

Wolfgang Jebsen gibt noch einmal den Hinweis auf die Vorschläge zu Ehrungen durch den Kreisverband. Gerade bei außergewöhnlichen Leistungen in der Jugendarbeit können Vorschläge an den Kreisverband gemacht werden.

4.2. Kreisschiedsgericht

Uwe Schall berichtet von dem Protest des TSV Nordstrand gegen das Spielergebnis gegen den Wyker TB aus der Saison 2017/2018. Er berichtet darüber, dass es zu persönlichen Anfeindungen gekommen ist und dass dieser Vorfall aus seiner Sicht zu einer Belastung für die Mitglieder des Kreisschiedsgerichts wurde. Er appelliert an die Vereine wieder zu einem sportlichen Miteinander zu kommen.

Alfred Kobarg fragt, wie der aktuelle Stand zu dem Verfahren ist. Werner Findeisen berichtet, dass der Protest wegen eines Formfehlers abgelehnt wurde.

Uwe Schall berichtet, dass Alfred Kobarg aus dem Kreisschiedsgericht auf eigenen Wunsch ausscheidet.

Hans-Jürgen Gärtner berichtet, dass es Pläne gibt, die Kreisschiedsgerichte entfallen zu lassen, so dass es dann mit den Bezirks- und dem Verbandsschiedsgericht nur 2 Ebenen im TTVSH gibt. Dies würde auch zu einer Entlastung der Kreisverbände führen.

4.3. Kassenwart

Sarah Nissen legt der Versammlung den Kassenbericht schriftlich vor und erläutert die Zahlen. Es gab weniger Einnahmen als im Vorjahr, aber auch weniger Ausgaben. Die Nenngelder sind gesunken, was auf eine Bereinigung der Spielerkartei durch die Vereine zurückzuführen sein.

Eine reine Betrachtung der Zahlen ergibt einen Überschuss von etwas mehr als 2.000 Euro. Rechnungen, die erst in 2019 beglichen werden, aber das Jahr 2018 betreffen in Höhe von ca. 2.000 Euro, müssen jedoch dagegen gerechnet werden.

4.4 Kassenprüfer

Dennis Leifheit bescheinigt der Kassenwartin eine einwandfreie Kassenführung.

5. Entlastungen

Dennis Leifheit bittet um Entlastung des Kassenwartes und die des Vorstandes. Beides geschieht einstimmig bei Enthaltung des Kassenwartes.

6. Neuwahlen

6.1. 1. Vorsitzende: Im Amt wird Werner Findeisen einstimmig bestätigt und wiedergewählt.
6.2. Sportwart: Im Amt wird Carsten Winkler einstimmig bestätigt und wiedergewählt.
6.3. Frauen- und Mädelwart: Im Amt wird Silke Kohrts einstimmig bestätigt und wiedergewählt.
6.4. Jugendwart: Im Amt wird Frank Germann bestätigt und wiedergewählt. Es gibt 3 Gegenstimmen durch den TSV Stedesand.
6.5. Schiedsrichterwart: Im Amt wird Hauke Bohnert einstimmig bestätigt und wiedergewählt.
6.6. Staffelleiter: Im Amt wird Stefan Schmiedel einstimmig bestätigt und wiedergewählt.
6.7. Beisitzer: Der Vorstand schlägt Andres Vollmer vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Andreas Vollemer wird einstimmig zum Beisitzer gewählt.
6.8. Kassenprüfer: Dennis Leifheit scheidet nach 2 Jahres aus. Malte Vollersen bleibt noch ein Jahr. Als neue Kassenprüferin wird Claudia Nothbaar vorgeschlagen. Claudia Nothbaar wird einstimmig zur Kassenprüferin gewählt.

7. **Anträge:**

Es liegt ein Antrag des Schülerwarts Frank Germann vor.

Vereine, die keine Nahwuchsarbeit betreiben, sollen ein Unterstützungsgeld in Höhe von 2x60 Euro im Jahr zahlen. Frank Germann erläutert den Antrag und die möglichen Regularien für das Unterstützungsgeld. Vereine, die nicht am Nachwuchsspielbetrieb teilnehmen, aber dennoch Nachwuchsarbeit betreiben, sollen befreit sein, wenn sie die Nachwuchsarbeit belegen können. Hintergrund des Antrags ist, dass die Fördergelder durch den KSV nicht mehr erfolgen und der KTTV NF weiter die Nachwuchsarbeit unterstützen will. Weitere Veriene sollen zu einer Nachwuchsarbeit animiert werden,

Der Antrag wird von der Versammlung diskutiert. Es gibt folgende Standpunkte:

Leck: Es kommen Anfragen von Kindern, aber es gibt berufsbedingt keinen Übungsleiter. Zudem fehlen Hallenzeiten. Als kleine Sparte im Verein nur geringe finanzielle Unterstützung. Dafür werden wir bestraft?

Rantrum: Aus beruflichen Gründen fehlt die Zeit für Nachwuchsarbeit. Es darf keine Bestrafung der kleinen Vereine geben.

Vertreter der Vereine mit aktiver Nachwuchsarbeit sehen den Antrag ebenfalls kritisch.

Wiedingharde: Folge dem Argument von Leck. Befürchtung, dass kleinere Vereine ganz aufhören.

Stedesand: Lehnt den Vorschlag ab. Zudem wird vermutet, dass der Verein das Unterstützungsgeld nicht zahlen wird.

Es kommen Vorschläge (Breklum) den Antrag so abzuändern, dass ein Unterstützungsgeld Anteilig nach Anzahl der Mannschaften berechnet wird. Wolfgang Jebsen schlägt vor nach Größe der Sparte den Anteil zu berechnen.

Werner Findeisen schlägt vor, den Antrag gemäß der gemachten Vorschläge abzuändern und auf der Jugendversammlung weiter zu behandeln. Dies kann aus Sicht von Wolfgang Jebsen jedoch nur auf dem Verbandstag erfolgen.

Uwe Schall fordert den gestellten Antrag zur Abstimmung zu bringen.

Es gibt für den Antrag 5 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen sowie 48 Nein-Stimmen. Der Antrag ist somit abgelehnt.

Es liegen weitere Anträge vom TTV Koldenbüttel und TSV Rantrum vor:

Antrag 1:

„Wir beantragen nach der Veröffentlichung der Abschlusstabellen und zu Beginn einer Serie nach Veröffentlichung der Mannschaften und des Spielplans und der Mannschaftsführer eine 14-tägige Einspruchsfrist. Das sollte durch den Hinweis „Einsprüche gegen die Abschlusstabelle der Rückrunde sind binnen 14 Tagen nach Veröffentlichung an den zuständigen Staffelleiter (Stefan Schmiedel) zu richten. Gehen bis zum Ablauf der Einspruchsfrist keine Einsprüche ein, ist die Tabelle rechtskräftig."

Auch hier ist lt. WO eine 14 tägige Einspruchsfrist zu veröffentlichen. Im Kreis Nord, auf Bezirks- und Landesebene wird dies bereits umgesetzt."

Der Antrag wird ohne Abstimmung angenommen und vom Staffelleiter umgesetzt.

Antrag 2:

„Wir beantragen die Einführung einer 5. Kreisklasse. Es würde dann wieder sportliche Auf- und Absteieger in die 4. Kreisklasse geben. Zudem erhoffen wir uns für die 4. Kreisklasse Nord spannendere Spiele."

Über den Antrag wird nicht abgestimmt. Die Einführung einer 5. Kreisklasse hängt von den Mannschaftsmeldungen ab. Sollten genügend Mannschaften vorhanden sein, kann eine 5. Kreisklasse gespielt werden.

Antrag 3:

„Weiterhin beantragen wir, dass es in den einzelnen Klassen des Kreises Nordfriesland jeweils 2 Auf- und Absteiger gibt."

Über den Antrag wird ebenfalls nicht abgestimmt und so angenommen. Die Spielklassen werden in der nächsten Saison durch den Spielleiter entsprechend markiert.

Der TSV Drelsdorf stellt den Antrag auf eine höhere Einteilung in die 1. oder 2. Kreisklasse aufgrund von Zugängen neuer Spieler. Werner Findeisen verweist dazu auf den zuständigen Sportausschuss.

8. Termine mit Vergabe Meisterschaften und Turniere

2019: 10.08., 2erMannschaftsturnier in Breklum, 14./15.09., Landesrangliste Jugend/Schüler B in Niebüll, 28.09., Kreismeisterschaft Jugend/Schüler A in Neukirchen, Sept./Okt., Kreismeisterschaft Damen/Herren in Mildstedt, 09.11.,Turnier für Nachwuchsspieler in Breklum, 24.11., Kreismeisterschaft Senioren in Garding

2020: 18.01., Kreismeisterschaft Schüler B/C in Friedrichstadt, 01.03., Kreisrangliste Damen/Herren in Leck, 08.05., Kreisverbandstag in Breklum, 09.05., Kreisrangliste Schüler A/C in Friedrichstadt, 06.06., Kreisrangliste Jugend/Schüler B auf Nordstrand oder Neukirchen

9. **Verschiedenes**

Hans-Werner Knutzen gibt seinen Rücktritt als Beisitzer vom Kreisschiedsgericht bekannt. Uwe Schall fragt an, ob das Kreisschiedsgericht dann noch beschlussfähig sei, da Alfred Kobarg ebenfalls ausgeschieden sei. Werner Findeisen weist auf die Ersatzbeisitzer des Schiedsgerichts Roger Lass und Johann Vollersen hin. Somit besteht das Kreisschiedsgericht aus dem Vorsitzenden Uwe Schall und den Beisitzern Roger Lass und Johann Vollersen.

Werner Findeisen beendet die Sitzung um 23:20 Uhr